

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 93/94 (1929)  
**Heft:** 2

## Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Tonnendecke (dat. 1515) samt den gleichzeitigen Wandmalereien mit grosser Sorgfalt restauriert. Nicht zu vergessen sind die umfangreichen bautechnischen Sicherungsarbeiten an Fundamenten, Mauern und Dächern, die Entwässerung usw., die sich für den Bestand des Bauwerks als dringend nötig erwiesen.

**Basler Rheinhafenverkehr.** Das Schiffahrtsamt Basel gibt den Güterumschlag im und bis Dezember 1928 wie folgt bekannt:

Schiffahrtsperiode	1928			1927		
	Bergfahrt	Talfahrt	Total	Bergfahrt	Talfahrt	Total
Dezember . .	45 372	5 306	50 678	19 340	2 122	21 462
Davon Rhein	—	104	104	—	—	—
Kanal	45 372	5 202	50 574	19 340	2 122	21 462
Januar bis Dez.	426 508	45 569	472 077	654 965	84 875	739 840
Davon Rhein	17 096	6 100	23 196	435 761	77 481	513 242
Kanal	409 412	39 469	448 881	219 204	7 394	226 598

Den Zahlen ist zu entnehmen, dass der bergseitige Verkehr auf dem Rhein im Jahre 1928 nur 3,9%, auf dem Kanal dagegen 187% jenes des Vorjahrs beträgt. Wir verweisen diesbezüglich auf unsere Ausführungen auf S. 151 letzten Bandes. Der gesamte Verkehr bis Basel erreicht nur noch rd. 64% jenes des Jahres 1927.

**Umbau des Hauptbahnhofs Zürich.** Zur Auffrischung der Erinnerung zwecks bessern Verständnisses des bezügl. Vortrages im Z. I. A. vom 16. d. M. (vgl. Vortragskalender) sei verwiesen auf unsere ausführliche Darstellung in den Bänden 72 bis 74, insbesondere „S. B. Z.“ vom 30. Nov. 1918, vom 22. Febr. 1919 und vom 13. Dez. 1919, woselbst das Expertenprojekt Cauer-Gleim-Moser 1918 für einen neuen, hochliegenden, bis an das rechte Sihlufer zurückgeschobenen Kopfbahnhof dargestellt ist, mit dem das heutige Projekt Gull am ehesten zu vergleichen sein wird.

**Prof. Dr. A. Stodola** ist von der französischen Akademie der Wissenschaften zum korrespondierenden Mitglied der Sektion Mechanik ernannt worden.

## NEKROLOGE.

† **Alfred Aeschlimann.** Am 3. Januar starb in Bern, 72 jährig, Ingenieur Alfred Aeschlimann, a. Kontrollingenieur und Inspektor der Bausektion beim Eidg. Eisenbahndepartement.

## WETTBEWERBE.

**Kant. Thurgauisches Kinderheim in Romanshorn.** Der Thurgauische Frauenverein z. H. d. S. eröffnet unter den im Kanton Thurgau verbürgerten oder niedergelassenen selbständigen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für ein Kinderheim. Eingabetermin ist der 28. Februar 1929. Das Preisgericht besteht aus den Herren Dir. E. Schuster (Kreuzlingen), Präsident der Baukommission, sowie den Architekten C. Ad. Lang (St. Gallen) und L. Völki (Winterthur). Ersatzmänner sind E. Hasenfratz (Weinfelden) und Kantonsbaumeister A. Ewald (St. Gallen). Zur Prämierung und allfälligen Ankauf von Entwürfen stehen dem Preisgericht 3000 Fr. zur Verfügung. Verlangt werden: Lageplan 1 : 500, sämtliche Grundrisse und Ansichten, sowie die zum Verständnis nötigen Schnitte 1 : 100, kubische Berechnung und Begleiterbericht. Das Programm kann beim Präsidenten der Baukommission, a. Seminar direktor E. Schuster in Kreuzlingen bezogen werden.

Redaktion: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.  
Dianastrasse 5, Zürich 2.

## MITTEILUNGEN DER VEREINE.

### S.I.A. Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein

IV. Vereinsversammlung 1928/29, 5. Dez. 1928.

Die Sitzung wird geleitet vom Präsidenten Direktor W. Trüb. Anwesend sind gegen 100 Mitglieder und Gäste. Geschäftliche Traktanden kommen nicht zur Erledigung, sodass sofort zum Vortrag von Herrn Prof. R. Stückle, Stuttgart:

„Klein-Kältemaschinen im Haushalt und Kleingewerbe“ übergegangen werden kann. Anknüpfend an die altbekannte fortlaufend arbeitende Absorptions-Maschine von Carré wird gezeigt, wie aus dieser Maschine die periodisch arbeitenden Apparate entstunden, bei denen die Koch- und Kühlperiode zeitlich getrennt verlaufen. An Hand einer grossen Anzahl von Ausführungsbeispielen

werden die besondern Einrichtungen und die erforderlichen Bedienungsgriffe erläutert; auch ein vollautomatisch arbeitender Apparat wird erläutert. Näher besprochen werden ferner die Arbeitsweise einer Absorptionsmaschine mit trockenen Arbeitsmitteln, sowie neuere, ununterbrochen arbeitende Maschinen (Electrolux, Siemens-Schuckertwerke). Kurz gestreift wird auch die Kühlung mittels Kohlensäure-Schnee<sup>1)</sup>. Sodann werden die Kompressions-Maschinen und dabei insbesondere die verschiedenen Ausführungsformen der Schaltapparate eingehend behandelt. Die Vorteile der geschlossenen Maschinen (Autofrigor, Autopolar und Audiffren-Singrün) gegenüber den offenen Bauarten werden hervorgehoben.

Der Vortrag wurde vom Präsidenten gebührend verdankt, die Diskussion wurde nicht benützt.

B. G.

### G.E.P. Groupe Français à Paris.

Banquet du 15 janvier.

Mardi prochain 15 janvier, à 20 heures, aura lieu un Banquet de la G. E. P. au Restaurant Garnier, 4 rue de l'Isly. Mr. M. Muret, Membre corr. de l'Institut, fera une causerie sur son voyage récent dans les Balkans. Tous les „Anciens“ seront les bienvenus, ils y retrouveront nombre de collègues.

## VORTRAGS-KALENDER.

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge bis spätestens jeweils Mittwoch 12 Uhr der Redaktion mitgeteilt sein.

Wo keine Zeitangabe, beginnt der betreffende Vortrag um 20 Uhr.

16. Jan., S. I. A. Zürich, Schmidstube, „Der Umbau des Hauptbahnhofes Zürich“, Prof. Dr. G. Gull.
22. Jan., Maschineningenieur-Gruppe Zürich der G. E. P., Zimmerleuten, 1. Stock, „Elektrische Unfälle; aus der Unfallpraxis des Starkstrom-Inspektorats“, Ing. F. Sibler, Zürich (mit Lichtbildern).

<sup>1)</sup> Ein bezüglicher Artikel wird demnächst erscheinen. Red.



Schweizer. Technische Stellenvermittlung  
Service Technique Suisse de placement  
Servizio Tecnico Svizzero di collocamento  
Swiss Technical Service of employment

ZÜRICH, Tiefenhöfe 11 — Telephon: Selna 5426 — [Telegr.: INGENIEUR ZÜRICH] Für Arbeitgeber kostenlos. Für Stellensuchende Einschreibegebühr 2 Fr. für 3 Monate. Bewerber wollen Anmeldebogen verlangen. Auskunft über offene Stellen und Weiterleitung von Offerten erfolgt nur gegenüber Eingeschriebenen.

- 739 Konstrukteur für Wasserturbinen. Deutsche Schweiz.
- 1364 Hochbau-Techniker, guter Zeichner. Baldmögl. Arch.-Bur. Basel.
- 1376 Jüng. Ingenieure, gewandte Statiker, für Eisenbau. Sofort. Deutsche Schweiz.
- 1442 Erfahr. Bau-Ingenieur z. Projektierung u. Leitung eines Fabrik-Umbaus. Dauer etwa 2 Jahre. Platz Basel.
- 1 Maschinen-Techniker m. Prax. in Ausföhrg. v. Modellzeichng. Bewerber aus der chem. Industrie od. Giessereibetrieb bevorzugt.
- 2 Eisenbeton-Ingenieur mit guten theor. Kenntnissen u. Praxis wenn möglich auch im Eisenbau. Ing.-Bur. Zentralschweiz.
- 3 Jüng. Maschinen-Techniker m. Erfahrung im chem. Apparatebau. Deutsch u. franz. Vorwiegend für Reisetätigkeit, Schweiz.
- 4 Hochbau-Techniker, guter Zeichner. Baldmögl. Arch.-Bur. Zürich.
- 5 Maschinen-Techniker m. Erfahr. i. d. Automobilbranche, event. landw. Maschinen od. allg. Maschinenbau. Sofort. Ostschweiz.
- 6 Hochbau- od. Tiefbau-Techniker. Ing.-Bureau Algier.
- 7 Chemiker-Physiker, deutsch, franz. u. engl. sprechend, f. Bibliotheksdienst u. Berichterstattung. Ostschweiz.
- 8 Selbst. Hochbau-Techniker, gut. Zeichn. Sofort. Arch.-Bur. Zürich.
- 9 Werkstattschreiber. Baldmögl. Maschinenfabrik a. Zürichsee.
- 10 Selbst. Hochbau-Techn. od. Archit., gut. Zeichn. Arch.-B. Graub.
- 12 Eisenbeton-Ingenieur m. mehrjähr. Praxis, gut. Statiker, Anfangsgehalt bis 700 Fr. Dauerstelle. Ing.-Bureau Zürich.
- 14 Erfahr. Bauführer. Auf 1. März od. früher. Arch.-Bur. Zürich.
- 15 Techniker für Selbstkostenberechn. und Korrespondenz in Abt. Dampfturbinen. Sprachkenntnisse erwünscht. Schweiz.
- 16 Jüng. Bautechniker für Werkpläne. Baldmögl. Kt. Basel.
- 17 Elektro-Ingenieur od. -Techniker m. Werkstätte- u. Montagepraxis (Reparatur elektr. Maschinen). Franz. perfekt. Baldmögl. Suisse romande.
- 18 Jüng. Hochbau-Techniker, flotter. Zeichn. Arch.-Bur. Zentralschweiz.
- 19 El.-Techniker mit Werkstattpraxis, für Acquis. i. d. Westschweiz.
- 20 Jüng. Bau-Ingenieur. Überberg. Kant. Ing.-Bur. Zentralschweiz.
- 22 Erfahr. Tiefbau-Ingenieur ev. -Techniker, spez. f. Klärgrubenbau. Für Acquisition. Schweiz. Tiefbau-Unternehmen.
- 24 Jüng. Bautechniker, gut. Zeichn., flink Rechner (Holzbranche), m. Kenntn. in Kalkulation. Dauerstelle. Baugesch. Graubünden.
- 26 Jung. Hochbau-Techniker, flotter Zeichner. Arch.-Bur. Zürich.
- 28 Bautechniker. Sofort. Für einige Monate. Kt. Zürich.
- 30 Bauführer für Stollenbau. Ing.-Bureau Zürich.
- 32 Hochbau-Techniker m. Praxis f. Ausf.-Pläne. Arch.-Bur. Freiburg.